Bank Austria
Member of UniCredit

Bank Austria verleiht hÃ¶chst dotierten Kunstpreis Ã–sterreichs â€“ BILD

ID: LCG16044 | 13.02.2016 | Kunde: UniCredit Bank Austria AG | Ressort: Kultur Ã–sterreich | Medieninformation

110.000 Euro gingen an 30 Crowdfunding-Projekte und der Große Bank Austria Kunstpreis mit 100.000 Euro wurde an das Theater der Jugend verliehen. Norbert Mayer von Die Presse ist Kulturjournalist des Jahres.

Bilder zur Meldung auf http:// presse.leisuregroup.at/ bankaustria/ kunstpreis2015/ gala_20160212

Wien (LCG) – Viel Neues gab es bei der sechsten Auflage des höchstdotierten privaten Kunstpreises Österreichs am Freitagabend im Wiener Theater in der Josefstadt, der erstmals vom designierten Vorstandvorsitzenden der Bank Austria **Robert Zadrazil** verliehen wurde. Bereits im Vorfeld flossen insgesamt 110.000 Euro an 30 erfolgreiche Crowdfunding-Projekte, bevor gestern, Freitag, die Gewinner des Großen Bank Austria Kunstpreises und der Kulturjournalist des Jahres gekürt wurden.

> „Mit der Initiative ‚Gemeinsam für ein besseres Miteinander' setzt die Bank Austria wichtige Impulse für den Standort Österreich. Der Bank Austria Kunstpreis und Sozialpreis bringen zusätzliche Gelder und Aufmerksamkeit für gesellschaftlich relevante Projekte", sagte Zadrazil. „Der Preis entwickelt sich weiter und als Finanzdienstleister sind wir stolz darauf, das größte Crowdfunding-Projekt des Landes ins Leben gerufen zu haben, das Kulturschaffenden noch mehr Möglichkeiten bietet."

Ermutigendes Zeichen für ambitioniertes Theaterprojekt

Über den Großen Bank Austria Kunstpreis kann sich das Theater der Jugend freuen, das jährlich über 300.000 junge Besucher aller Altersstufen anzieht und als größte Theaterorganisation für Kinder und Jugendliche in Europa gilt. „In Zeiten klammer Kassen ist ein Preis aus der Wirtschaft ein ermutigendes Zeichen", freute sich **Thomas Birkmeir** , künstlerischer Direktor des Theater der Jugend. Das Preisgeld möchte das Theaterhaus auch in soziale Projekte zur Flüchtlingsintegration investieren.

Leidenschaft zum Handwerk wird ausgezeichnet

Als Kulturjournalist des Jahres wurde Die Presse-Feuilletonist **Norbert Mayer** ausgezeichnet, womit sich die Qualitätszeitung nach der Auszeichnung von Chefredakteur **Rainer Nowak** als Journalist des Jahres gleich über die zweite hochkarätige Auszeichnung in diesen Tagen freuen kann. „Schreiben ist das Handwerk und Sprache das Werkzeug", freute sich Mayer.

Bank Austria Sozialpreis: Auszeichnungen in allen Bundesländern

Mit dem Bank Austria Sozialpreis wurden insgesamt 27 gesellschaftlich relevante Projekte für ein besseres Miteinander ausgezeichnet. In Wien erhielten „Sale für alle", „Deutsch zum Mitnehmen" und „Gesund Wohnen im Grätzel" den mit 10.000 Euro dotierten Preis.

Heimische Kulturszene gratuliert den Gewinnern

Auf Einladung des Bank Austria-Vorstands gratulierten den insgesamt 43 Preisträgern beim anschließenden Cocktail im Theater in der Josefstadt unter anderem Hausherr **Herbert Föttinger** , Caritas-Präsident**Michael Landau** , Politikerin **Heide Schmidt** , Unternehmerin **Maria Rauch-Kallat** , Kunstsektionschefin **Andrea Ecker**, Albertina-Direktor **Klaus Albrecht Schröder** , Star-Architektin **Mia Papaefthimiou** , Medienjurist **Georg Zanger** , die ORF-Moderatoren **Verena Scheitz** und**Andreas Onea** , Musiker**Yury Revich**, die Label-Bosse **Walter Gröbchen** und**Richard Winter** , Kulturjournalist **Thomas Trenkler** , Die Presse-Chefredakteur **Rainer Nowak** , Eventplan-Geschäftsführer **Martin Brezovich** , Kulturlady **Sylvia Eisenburger-Kunz** , Kulturmanager **Peter Bogner** , die Politiker **Erhard Busek** und**Hilde Hawlicek** , die Bank Austria-Vorstände **Dieter Hengl** und**Jürgen Kullnigg** , Musiker**Florian Krumpöck** , Medienunternehmer **Stefan Piech** , Generalleutnant **Christian Segur-Cabanac** und Fazioli-Botschafter **Gustav Sych**.

+ + + BILDMATERIAL + + +

Das Bildmaterial steht zur honorarfreien Veröffentlichung im Rahmen der redaktionellen Berichterstattung zur Verfügung. Weiteres Bild-und Informationsmaterial im Pressebereich unserer Website auf http:// www.leisure.at. (Schluss)